

Wenn das Geld weniger wert ist... Der Verlust der Kaufkraft

Das vorliegende Material schafft einen Überblick über die aktuelle Inflationsentwicklung in Deutschland. Über die Bedeutung verschiedener Inflationsraten und deren langfristige Auswirkung auf die Kaufkraft sowie die aktuelle Situation in der Türkei und Venezuela sollen sich die Lernenden mit der Bedeutung des aktuellen Inflationsniveaus in Deutschland auseinandersetzen.

1. Curriculare Einordnung

Jahrgang:	ab Jahrgang 8
Inhaltsbereich:	Private Haushalte, Staat
Inhaltskomplex:	Preisniveau
Schlagworte:	Preisniveau, Inflation, Kaufkraft

2. Kompetenzen

Die Schüler*innen können mithilfe der Materialien...

Fachwissen	Erkenntnisgewinnung	Beurteilung/Bewertung
<ul style="list-style-type: none"> die Preisentwicklungen in Deutschland, Venezuela und der Türkei zusammenfassen. Inflationsraten in einem Diagramm zuordnen. 	<ul style="list-style-type: none"> Inflation und die Berechnung der Inflationsrate erklären. erläutern, wie sich eine Inflationsrate von 2% langfristig auswirkt. 	<ul style="list-style-type: none"> die Situation in Deutschland im Vergleich zu der Türkei und Venezuela beurteilen. Stellung zu der Position beziehen, dass die Inflationsrate in Deutschland kein Grund zur Sorge ist.

3. Weiterführende Informationen

Handelsblatt	https://www.handelsblatt.com/finanzen/geldpolitik/preisentwicklung-hyperinflation-venezuela-streicht-bei-allen-preisen-sechs-nullen/27487442.html?ticket=ST-9218195-gcYLye6Fit9EbH7iwzED-ap5
Tagesschau	https://www.tagesschau.de/wirtschaft/weltwirtschaft/inflation-tuerkei-105.html
Frankfurter Allgemeine	https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/commerzbank-rechnet-bald-mit-inflation-von-fuenf-prozent-17579780.html



Ergänzende Materialien aus dem wigy Onlinepool:

- Karikatur: [Inflation 2021 \(23.09.2021\)](#)
- WAIU: [Die Rückkehr der Inflation 2021 - Lassen steigende Verbraucherpreise die Stimmung kippen? \(03.03.2021\)](#)

Diese und weitere Materialien finden Sie unter www.wigy.de

Warum steigen die Preise?



Quelle: <https://pixabay.com/de/photos/essen-nahrung-obst-nahrungsmittel-3654444/> und <https://pixabay.com/de/photos/fr%C3%bcchte-frisch-korb-frische-fr%C3%bcchte-5914425/> | Zugriff am 12.10.2021

M1: Preisanstieg in Deutschland

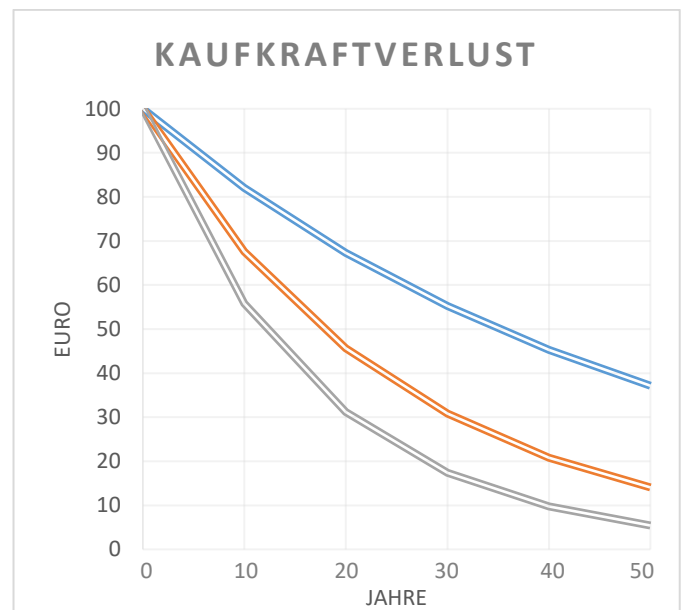
An der Supermarktkasse oder an der Tankstelle wundern sich zurzeit viele darüber, wie teuer der wöchentliche Einkauf oder einmal Volltanken geworden ist. Preise für Obst und Gemüse oder Benzin sind im Vergleich zum letzten oder vorletzten Jahr deutlich gestiegen. Im Jahr 2020 sind die Preise für Produkte im Vergleich zu 2019 in Deutschland um durchschnittlich 0,5% gestiegen. Im Jahr 2021 liegen die Preise jedoch ganze 4,1% höher als noch 2020. Die Preise für Lebensmittel, Benzin, Holz oder Heizöl sind in Deutschland besonders stark gestiegen. Der allgemeine Anstieg aller Preise im Vergleich zum Vorjahr wird Inflationsrate genannt. Zur Berechnung wird ein fiktiver Warenkorb erstellt, der typische Produkte enthält, die Haushalte in Deutschland einkaufen. Zur Berechnung der Inflationsrate wird verglichen, wieviel der Warenkorb im Oktober 2021 im Vergleich zum Oktober 2020 kostet. Die Inflation führt dazu, dass die Kaufkraft des Geldes abnimmt, das Geld verliert an Wert. Das führt dazu, dass man beispielsweise gestern mit 1 € noch mehr kaufen konnte als heute. Das ist zurzeit problematisch, weil der Wert des Geldes schneller sinkt als die Löhne steigen. Die meisten Menschen in Deutschland verdienen 2021 nicht mehr Geld als 2020. Wenn die Preise für Produkte aber steigen, dann bedeutet das, dass sich die Menschen von ihrem Gehalt weniger leisten können.

AUFGABEN:

1. Fasse mit eigenen Worten zusammen, wie sich die Preise in Deutschland zurzeit entwickeln.
2. Erkläre, was Inflation bedeutet und wie sie berechnet wird.
3. Recherchiere, wie sich die Preise für Heizöl in den letzten fünf Jahren entwickelt haben.

M2: Kaufkraftverlust

Produkte, die wir heute für 100 € kaufen können, werden wir bei einer Inflation in 50 Jahren nicht mehr für das gleiche Geld erhalten. Dann werden unsere 100 € einen so geringen Wert haben, als würden wir heutzutage 40 €, 15 € oder 8 € ausgeben. Durch eine Inflation verliert der Euro als Zahlungsmittel an Wert und die Kaufkraft sinkt. Je höher die Inflation, desto weniger ist das Geld wert.



AUFGABEN:

1. Beschreibe das Diagramm.
2. Die drei Kurven im Graphen stehen für eine Inflationsrate von 2%, 4% und 6%. Ordnet in Partnerarbeit die Inflationsraten den Kurven zu.
3. Erkläre, wie sich eine geringe Inflation von 2% langfristig auf die Kaufkraft auswirkt.

M3: Hyperinflation



Quelle: <https://pixabay.com/de/photos/geldscheine-reichsbanknote-w%C3%A4hrung-1276952/> | Zugriff: 12.10.2021

Die aktuelle Inflationsentwicklung in Deutschland führt bei den Verbraucher*innen zu Unsicherheit, weil sie deutlich mehr für ihren Einkauf zahlen als früher. Betrachtet man allerdings die aktuelle Situation in der Türkei oder in Venezuela, dann zeigt sich ein ganz anderes Bild. In Venezuela spricht man mittlerweile von einer Hyperinflation: Im Mai 2021 lag die Inflationsrate bei 2719%. Das führte dazu, dass die Preise immer weiter stiegen und Millionenbeträge für ein einfaches Brot normal wurden. Die Regierung hat jetzt reagiert und sechs Nullen gestrichen. Alle Preise wurden somit durch eine Million geteilt. Das vereinfacht zwar das Rechnen an der Kasse, aber der Wert der Währung in Venezuela bleibt trotzdem sehr gering. Auch in der Türkei führt die Inflation dazu, dass herkömmliche Lebensmittel zu einem Luxusgut werden, sodass sie sich nicht mehr alle Menschen leisten können. Zuletzt stieg die Inflationsrate auf 20% an. Die Preise für Lebensmittel und andere Produkte steigen von Woche zu Woche immer weiter. Wer heute noch 10 Eier kaufen kann, kann nächste Woche vielleicht nur noch 8 Eier für denselben Preis kaufen.

AUFGABEN:

1. Fasse mit eigenen Worten die Situation in Venezuela und der Türkei zusammen.
2. Erkläre, welche Auswirkungen die Inflation für das tägliche Leben hat.
3. Beurteile und vergleiche die Bedeutung der Inflation in Deutschland mit Venezuela und der Türkei.
4. Lena Dräger, Leiterin des Instituts für Geld und internationale Finanzwirtschaft an der Universität Hannover, betont, dass die aktuelle Inflationsentwicklung in Deutschland kein Grund zur Sorge ist. Nimm Stellung zu dieser Position. Beziehe dich dabei auf M1, M2 und M3.